



## ÖKB 2019

Für das Jahr 2019 soll daran erinnert werden, dass der Kameradschaftsbund nach dem Motto „Zukunft braucht Herkunft“ aktiv ist. Es sollte an bedeutende Jahrestage gedacht werden, es sollten aber auch wichtige zukünftige Ereignisse erwähnt und Ziele formuliert werden:

### 1. Jahrestage

1. 1519 (Vor 500 Jahren): 500. Todestag von Kaiser Maximilian I.

Kaiser Maximilian I. (1459-1519) war Regent von Burgund, römischer König, Regent von Tirol und den Vorlanden, österreichischer Regent, deutscher König, erwählter römischer Kaiser. Er hat die Heiratspolitik der Habsburger begründet und dadurch Spanien, Ungarn und Böhmen in deren Einflussbereich gebracht. Er war der Kaiser des Übergangs vom Mittelalter in die Neuzeit. Er war der letzte Ritter und der 1. Kanonier und Begründer eines modernen Heeres. Er war Humanist, Begründer der Wiener Hofmusikkapelle (Vorläufer der Wiener Symphoniker) und der Wiener Sängerknaben. Am Reichstag zu Worms (1495) hat er eine Verwaltungsreform initiiert, die Reichskreise eingeführt und das Reichskammergericht eingerichtet.

2. 1769 (Vor 250 Jahren): 250. Geburtstag von Alexander Humboldt

Alexander Humboldt (1769-1859) war einer der bedeutendsten deutschen Gelehrten. Er war Mitbegründer der Geographie als empirische Wissenschaft und Naturforscher. Seine bedeutendsten Publikationen waren die Kosmos-Bände über den Entwurf einer physischen Weltbeschreibung, Ansichten der Natur und Reiseberichte.

3. 1919 (Vor 100 Jahren): Friedensvertrag von Saint-Germain mit Österreich

Am 10.09.1919 wurde der Friedensvertrag von Saint Germain unterzeichnet. Österreich musste auf Deutsch-Böhmen, das Sudetenland, Iglau, Brünn, Welsch-Tirol, Südtirol, das Kanaltal, das Miestal und die Untersteiermark verzichten. Österreich hat das Burgenland ohne Ödenburg (Šopron) erhalten. Es wurde ein Staat, den keiner wollte. Nach der Demütigung hat es Erfolge im Sozialbereich

gegeben. Die 1. Republik ist schließlich an wirtschaftlichen und politischen Schwierigkeiten zerbrochen.

4. 1939 (Vor 80 Jahren): Beginn des 2. Weltkrieges

Am 01.09.1939 hat der 2. Weltkrieg mit der Führerweisung Nr. 2, mit dem Überfall auf Polen, begonnen. Am 03.09.1939 haben Großbritannien und Frankreich Deutschland den Krieg erklärt. Der 2. Weltkrieg war die größte kriegerische Auseinandersetzung der Weltgeschichte mit ca. 60 Millionen Toten.

5. 1949 (Vor 70 Jahren): Gründung der NATO

Am 04.04.1949 wurde in Washington die NATO (North Atlantic Treaty Organization „Organisation des Nordatlantikvertrags“) gegründet. Der Grundsatz lautet: „*Animus in consulendo liber*“ (In der Beratung ein freier Wille). Heute hat die Nato 29 Mitglieder. Die Nato versteht sich als Verteidigungsbündnis und als militärisch- politische Organisation. Das Hauptquartier ist in Brüssel. Die Beistandspflicht der Mitglieder sieht die Wahrung der westlich-liberalen Gesellschaftsordnung vor und war vor allem eine Antwort auf den inzwischen aufgelösten Warschauer Pakt der ehemals kommunistischen Staaten Osteuropas.

6. 1959 (Vor 60 Jahren): Verschärfung des Südtirolkonflikts

1946 wurde das Gruber-De-Gasperi-Abkommen abgeschlossen und Südtirol die Autonomie zugesichert. 1947 hat Italien den Zusammenschluss von Trentino mit Südtirol vorgenommen und die Autonomie ausgehöhlt. Daraufhin hat es Anschläge und Gewaltakte gegeben.

7. 1969 (Vor 50 Jahren): Mondlandung/Abschluss des Südtirolpakets

Am 21.07.1969 um 03:56 Uhr haben im Zuge der Mission Apollo 11 die ersten Menschen den Mond betreten, nämlich Neil Armstrong und Buzz Aldrin.

Am 22./23.11.1969 wurde das Südtirolpaket angenommen; es beinhaltet die Gesetzgebungsautonomie, Verwaltungsautonomie und die Finanzautonomie für Südtirol; Österreich hat bei der UNO die Streitbeilegung erklärt.

8. 1989 (Vor 30 Jahren): Fall des Eisernen Vorhangs

Der Eiserne Vorhang war ein Begriff des britischen Premiers von Winston Churchill und hat die Teilung nach dem 2. Weltkrieg symbolisiert. Die ersten Durchlässigkeiten hat es von Ungarn zu Österreich gegeben. In der Folge ist 1989 die Berliner Mauer gefallen, was nur mit dem damaligen russischen Präsidenten Gorbatschow und dem deutschen Kanzler Kohl möglich war. Mit dem Fall des Eisernen Vorhangs 1989 und der deutschen Wiedervereinigung 1990 wurden die Folgen des 2. Weltkrieges in Europa weitgehend überwunden.

## **2. Zukünftige Ereignisse**

### 1. 29.03.2019: Brexit

Am 29.03.2019 wird das Vereinigte Königreich Großbritannien voraussichtlich aus der EU ausscheiden. Es handelt sich um eine schmerzhafteste Trennung, die Europa politisch und militärisch schwächen und Großbritannien vor große Probleme stellen wird.

### 2. 23. – 26.05.2019: Wahlen zum Europäischen Parlament

Zwischen dem 23. und 26.05.2019 werden Europawahlen stattfinden. Das Europäische Parlament wird neu gewählt. In der Folge wird es zur Neubestellung der Kommission, das ist die Regierung der EU, kommen.

### 3. 14.09.2019: Wiedereröffnung des Berliner Schlosses / Humboldtforum

1950 hat die kommunistische DDR das Stadtschloss von Berlin als Symbol des Kapitalismus sprengen lassen; nach der Wiedervereinigung 1990 wurde die Wiederrichtung geplant und umgesetzt. Der Wiederaufbau des Berliner Schlosses der Hohenzollern wird am 14.09.2019 eingeweiht; dort wird ein Humboldtforum mit sehenswerten Ausstellungen errichtet.

## **3. Ziele**

### 1. 20.01.2019: 6. Tag der Wehrpflicht

Am 20.01.2019 wird im Haus der Industrie am Schwarzenbergplatz 1 in Wien der 6. Tag der Wehrpflicht begangen; das Motto wird lauten „*Der Cyberwar*“. Interessierte können sich melden.

2. ÖKB Homepage / Internet

Im ÖKB gilt es die Homepage der Ortsverbände, Landesverbände und des Bundesverbandes zu aktualisieren und aktuell zu halten; mit den Ortsverbänden, Bezirksverbänden, Landesverbänden und dem Bundesverband sollten Internetverbindungen hergestellt werden.

3. ÖKB Presseaussendungen

Der ÖKB wird vermehrt Presseaussendungen vornehmen und - soweit Zeitungen herausgegeben werden - diese unterstützen.

Die Öffentlichkeitsarbeit soll verstärkt werden.

4. Erhöhung des Verteidigungsbudgets in Österreich

2019 sollte eine Erhöhung des Heeresbudgets von derzeit rund 0,55% des BIP auf 0,7 % des BIP gelingen. Es sollten wieder verpflichtende Waffenübungen eingeführt werden; die Einsatzstärke von 55.000 Soldaten sollte erreicht werden.

5. Bundesdelegiertentag des ÖKB Bundesverbandes

Im Frühsommer wird der Bundesdelegiertentag in Wals-Siezenheim stattfinden. Dabei sollen die 7 Thesen zum ÖKB und die 7 Wege für den ÖKB beschlossen werden. Das Motto soll lauten „Zukunft braucht Herkunft“, das ist der Titel eines Werkes des deutschen Philosophen Odo Marquard; Präsident Bieringer wird sich der Wiederwahl stellen.

Es bleibt auch 2019 viel zu tun, meint der ÖKB.

Graz, am 28.11.2018

Dr. Franz Unterasinger